

[16497] Zu baldigem Antritt suchen wir einen  
Volontär.  
Altona. Hermann Ullrich's Buchhdlg.

[16498] Bei uns ist die Stelle eines Volontärs zu besetzen. Wir können nur auf junge Leute reflektieren, die schon einige Zeit im Buchhandel gewesen sind, angenehme Manieren, hübsche Handschrift und Sprachkenntnisse besitzen.  
Wien. K. K. Hofbuchh. Wilhelm Frid.

[16499] Für unsere Buchhandlung mit Leihbibliothek und Journallesezirkel suchen möglichst zu sofort einen Lehrling mit Gymnasial- oder Realgymnasialbildung.  
Zwidau i/S. Richter'sche Buchh.

[16500] Zu Ostern oder früher suche ich für meine Buch- u. Kunsthandlung einen Volontär oder Lehrling.  
Wiesbaden. Gish. Koertershauser.

**Gesuchte Stellen.**

[16501] Für einen jungen Mann, der jetzt bei mir ausgelernt hat, suche ich sogleich oder später eine Gehilfenstelle. Ich kann den betref. Herrn, der bescheidene Ansprüche macht, bestens empfehlen u. bin zu näherer Auskunft gern bereit.  
Ed. Anton in Halle a/S.

[16502] Für einen jungen Mann, der demnächst seine Lehrzeit beendet, und den wir bestens empfehlen können, suchen wir baldigst Stellung event. als Volontär.  
Wittenberg. Zimmermann'sche Buchh.

[16503] Ein j. Mann, militärfrei, mit allen Arbeiten d. Berl.- u. Komm.-Geschäfts vollst. vertraut, sucht per 1. April Stellung; Leipzig bevorzugt. Derselbe besuchte d. V. Buchh.-Lehranstalt u. war über 2 Jahre in e. großen österr. Verlagshandlung thätig. Werte Off. sub D. # 10835. d. d. Exped. d. Bl.

**Belegte Stellen.**

[16504] Den vielen Herren Bewerbern um die in meinem Geschäfte erledigt gewesene Gehilfenstelle unter Dank zur gef. Nachricht, daß dieselbe nun wieder besetzt ist.  
Regensburg, 24. März 1885.  
Alfred Coppenrath.

[16505] Den Herren, welche sich um die sub F. S. # 6132. ausgeschriebene Stelle beworben haben, zur gef. Mitteilung, daß dieselbe besetzt ist.

**Vermischte Anzeigen.**

**Badische Schulblätter.** Organ für die Interessen der Erziehung und des Unterrichts. Korrespondenzblatt für die badischen Gymnasien, Real-, Bürger- und Töchterschulen.

[16506] Inserate 20 A pro gespaltene Petitzeile. — Change-Inserate. — Beilagen. — Bücherbesprechungen.

**Monatsblätter für innere Mission.** Im Auftrag der südwestdeutschen Konferenz für innere Mission herausg. von Pfarrer Kayser.

Inserate 30 A pro 3spaltige Petitzeile. — Change-Inserate nach Vereinbarung. — Beilagen. — Bücherbesprechungen.  
Karlsruhe. G. Reuther's Verlag.

**Wiederholte dringende Bitte an die Verlagshandlungen behufs genauer Angabe von Werken über den Reichenunterricht und die damit verwandten Zweige zum**

**2. Supplement**  
zu meinem

**Katalog von Werken über den Reichenunterricht,**

die Erscheinungen der Jahre 1876 bis Ende 1884 umfassend.

**Zum Gebrauch für Buchhändler.**

[16507] Der ergebenst Unterzeichnete bittet wiederholt die Herren Verleger, welche etwas den Reichenunterricht oder verwandte Zweige Betreffendes im Verlage haben, ihm schleunigst über Titel, Format und Preis u. genaue Angaben zukommen zu lassen. Ein möglichst vollständiger Katalog liegt ja doch im Interesse der Herren Verleger und ist es mir auf diese Weise nur allein möglich, einen wirklich brauchbaren Katalog herzustellen.  
Hochachtungsvoll  
Neuwied, 26. März 1885.  
Louis Heuser,  
in Firma: Heuser's Verlag.

**Zeichenwerkzeuge,**

[16508] als:  
**Reisschienen, Winkel, Reissbretter, Tafellineale, Rolllineale, Tafelzirkel, Curven etc.**

aus Birnbaum, Ebenholz, Gummi, Ahorn, Mahagoni etc.

haben wir zu einer *Specialität ersten Ranges* erhoben und sind in der Lage, bei *vortrefflicher, untadelhaft exakter Arbeit* die *allerbilligsten* Preise zu stellen, die je irgend eine Firma zu stellen vermag.

Unser neuer, hübsch illustrirter Katalog, auf dessen Preise wir 33 1/3 % Rabatt gewähren, steht Interessenten gratis zu Diensten.

Wir laden diejenigen geehrten Buchhandlungen, welche Zeichenwerkzeuge führen, ein, für die Folge ihren Bedarf von uns zu beziehen, überzeugt, daß wir der vollsten Zufriedenheit in jeder Beziehung sicher sind.

Bensheim, Februar 1885.  
Lehrmittelanstalt J. Ehrhard & Co.  
Abt. Lehrmittel.

[16509] **Packpappen,**  
braune Lederpappen 68+96 von 60—300 St. pro 50 Kilo 10 M.,  
braune Lederpappen 80+105 von 160—300 St. pro 50 Kilo 10 M. 25 A  
offeriert  
Leipzig. Hermann Walther,  
Universitätsstr. 4.

[16510] **Makulatur,**  
broschiert und roh,  
kauft zum höchsten Preise  
Leipzig. Hermann Walther,  
Universitätsstr. 4.

**Bismarck-Litteratur-Ausstellung**  
des „Krebs“ in Berlin.

[16511] Im Anschluß an unsere früheren Mitteilungen ersuchen wir diejenigen Herren Verleger von

**Bismarck-Litteratur und Kunst-Erzeugnissen,**

die bisher unsere Ausstellung nicht beschildert haben, um gef. umgehende Einsendung ihrer einschlägigen Verlagsartikel.

Einen Hauptnachdruck legen wir bei der Ausstellung darauf, daß die gesamte Thätigkeit des Reichskanzlers in der durch sie hervorgerufenen Litteratur vertreten sei; wir bitten daher besonders auch ältere Werke nicht zurückzuhalten.

Wir bemerken ausdrücklich, daß es uns völlig fern liegt, irgend welchen Parteistandpunkt zum Ausdruck bringen zu wollen und daß daher auch Schriften jeder politischen Richtung zur Ausstellung gelangen.

Ganz ergebenst  
Berlin, den 23. März 1885.

Der Vorstand des „Krebs“,  
Verein jüngerer Buchhändler.

**Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.**

[16512] Die vielen mir täglich zugehenden Disponenten-Fakturen nötigen mich zu der wiederholten Erklärung, daß ich in diesem Jahre von den Vereinspublikationen ohne jede Ausnahme

**keine Disponenten**

gestatten kann. Auch bitte ich zu berücksichtigen, daß alle von A. Hofmann's Separat-Conto hier in Rechnung 1884 gelieferten Artikel auf Conto des Allgemeinen Vereins für Deutsche Literatur in Berlin

gehören und nur mit diesem zu verrechnen sind. Verwechslungen mit A. Hofmann & Co., A. Hofmann's Separat-Conto und Gebrüder Paetel

bitte ich in Zukunft zu vermeiden.  
Berlin W., Lützowstraße 113,  
Ende März 1885.

Allgemeiner Verein für Deutsche Literatur.  
Dr. Hermann Paetel.

**Anzeigen**

[16513] finden in meiner  
**Lehrerzeitung**  
für Westfalen, Rheinprovinz und die Nachbargebiete die weiteste Verbreitung.  
(Pro Zeile 20 A no.)  
Bielefeld. A. Helmich.

[16514] Die Auflagereste einiger älterer Prachtwerke mit chromolithogr. Bildern, teils in neuen Einbänden, sind zu verkaufen. Reflektenten erfahren Näheres unter Chiffre A. B. 10467. durch die Exped. d. Bl.